

zu Punkt 1. der Tagesordnung

Bgm. Bruno Summer eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter sowie die Zuhörer.

zu Punkt 2. der Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

zu Punkt 3. der Tagesordnung

Die Protokolle der Gemeindevertretersitzungen vom 3. Juli 2014 sowie vom 13. Juli 2014 werden einstimmig genehmigt.

zu Punkt 4. der Tagesordnung

Bgm. Bruno Summer erläutert die derzeitige Situation und welche Umstände bewirkt haben, dass es zur Installation einer Arbeitsgruppe gekommen ist.

GV Wulz Florent und Thomas Gruß präsentieren den anwesenden Gemeindevertretern das Ergebnis der Arbeitsgruppe. Derzeit verfügt das Große Walsertal nur über eine „ligataugliche“ Anlage in Raggal - bei allen anderen Sportstätten müssten dringend Sanierungen durchgeführt werden. Das Ergebnis der Arbeitsgruppe wäre die Errichtung eines Kunstrasenplatzes zur Durchführung aller Trainingseinheiten. Nach Auswertung aller Kriterien durch die Arbeitsgruppe wie Infrastruktur, Parkplätze, geografische Lage, klimatische Lage, Anbindung an den öffentlichen Verkehr, Erweiterungsmöglichkeiten und Ausbau eines bestehenden Platzes kam die Arbeitsgruppe zur Entscheidung, dass der Standort Garsella mit leichtem Vorsprung vor dem Standort St. Gerold zu befürworten wäre. Die Standorte Sonntag und Thüringerberg scheiden aufgrund ihrer Randlagen aus.

Die Gemeindevertreter diskutieren die Situation und signalisieren durchaus Zustimmung zu einem gemeinsamen Projekt – wichtigste Voraussetzung ist ein für alle Gemeinden tragfähiger Kostenschlüssel. Zudem sollte das zweitgereichte Projekt St. Gerold nicht aus den Augen gelassen werden wenn die Kosten bekannt sind.

zu Punkt 5. der Tagesordnung

Der Gemeindegewerbetreibende betreut seit 2004 die Energiebuchhaltung und meldet die Zählerstände an die zuständige Stelle. Die VKW bietet mit dem Energiecockpit eine Auswertungssoftware an – einmalige Einrichtung Euro 500,-- und jährliche Kosten Euro 300,--.

Die Gemeindevertreter beschließen einstimmig, vorerst die Software Energiecockpit nicht anzuschaffen.

zu Punkt 6. der Tagesordnung

Die Gemeindevertreter beschließen einstimmig den Beitritt zur Verwaltungsgemeinschaft Beschaffung und Vergaberecht Vorarlberg laut vorliegender Vereinbarung. Kosten werden nur dann anfallen, wenn über die Verwaltungsgemeinschaft Leistungen in Anspruch genommen werden.

zu Punkt 7. der Tagesordnung

Die Gemeindevertreter beschließen einstimmig für das Pumpwerk Innerberg eine neue Exzentrerschneckenpumpe anzuschaffen. Lieferant ist die Firma Jenni EMB GmbH in Satteins zum Preis von Euro 13.350,-- netto incl. Einbau und Inbetriebnahme.

zu Punkt 8. der Tagesordnung

Bgm. Bruno Summer berichtet:

- Am 23. August 2014 hat Pater Kolumban alle Interessierten Gemeindevertreter über die bevorstehenden Sanierungsmaßnahmen informiert und eine Baustellenbesichtigung organisiert.
- Im Zuge der Gemeindekooperation wird von den Talgemeinden die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft forciert.
- Die geplante Verbesserung der Zufahrt Propstei über den Güterweg vom Geroldshus bis zum Riegelbau liegt im Entwurf vor. Planungen und Kostenschätzungen werden noch einmal überarbeitet.
- Die Gemeinden St. Gerold und Thüringerberg haben anlässlich der Neuerrichtung der Rottobelbrücke die Mitglieder des Alpenvereins und die Gemeindearbeiter zu einem kleinen Fest eingeladen.
- Bgm. Bruno Summer bedankt sich beim Obmann des USV St. Gerold, GV Wulz Florent für die Durchführung des Gauditurniers
- Bgm. Bruno Summer berichtet, dass die neue Biosphärenparkmanagerin Christine Klenovec demnächst die Nachfolge von Ruth Moser antreten wird.
- Die Propstei hat angefragt, ob das KIM-Programm für Meldezwecke bzw. für das Meldewesen in ihrem Betrieb eingesetzt werden kann – da das derzeit noch zu teuer ist wird an einer Sonderlösung für alle Gemeinden im Tal durch die Alpenregion GmbH gearbeitet.
- Am 23.9.2014 haben die Landtagswahlen stattgefunden – Bgm. Bruno Summer bedankt sich bei den Wahlbeisitzern und beim Gemeindesekretär.
- In der Parzelle Lütsch wurden die Arbeiten an der Kanalisierung abgeschlossen – zwei Hausanschlüsse sind undicht – Müller Alfred und Burtscher Franz. In einer Besprechung in der kommenden Woche soll hier eine Lösung gefunden werden.
- Die Sommer-Aktiv-Tage der Gemeinden Blons und St. Gerold sind auch im heurigen Jahr sehr positiv aufgenommen worden – am 24.9.2014 hat der Abschluss der Veranstaltungsreihe in Blons stattgefunden.
- Am 30.9.2014 hat die Tourimussitzung in Sonntag stattgefunden. Die Geschäftsführerin der Alpenregion GmbH, Frau Kerstin Biedermann, setzt sich für eine gemeinsame Karte in der Region ein.
- Der Österreichische Alpenverein hat in einem Pilotprojekt in Sonntag mit großem Erfolg die Erhaltung der Wanderwege durchgeführt. Die Gemeinde Sonntag erarbeitet nun ein Konzept, das für das gesamte Tal eine Verbesserung bringen sollte.

- Das e5-Energieteam Großes Walsertal wird in den kommenden zwei Jahren das e-Regio-Projekt verlängern. In diesem Rahmen werden mehrere Energieprojekte in den kommenden zwei Jahren umgesetzt. Die Kosten des Projekts fallen mit Euro 3,10 pro Einwohner und Jahr sehr bescheiden aus.
- Herr Burtscher Andreas hat für die Zufahrt Hölltobel zur Wasserentnahme durch die Feuerwehr von Seiten der Gemeinde eine Haftungsfreistellung erhalten.
- Bgm. Bruno Summer informiert die Anwesenden über den bevorstehenden Gemeindeausflug ins Südtirol und erläutert kurz das Programm. Die Reisekosten und die Mahlzeiten werden von der Gemeinde übernommen – für die Getränke müssen die Teilnehmer an der Reise selbst aufkommen.
- Bgm. Bruno Summer teilt mit, dass er bei den kommenden Wahlen nicht mehr als Bürgermeister zur Verfügung steht und bedankt sich bei den anwesenden Gemeindevertretern schon vorab für die sehr gute Zusammenarbeit.

zu Punkt 9. der Tagesordnung

GV Rupert Nigsch erkundigt sich nach der Schneeräumung. Bgm. Bruno Summer teilt mit, dass Dünser Hubert für drei Jahre zugesagt habe – er werde Dünser Hubert diesbezüglich noch kontaktieren.

VizeBgm. Müller Alfred regt an, den Stall auf Malära als Lagerplatz für die Vereine besser einzuteilen bzw. aufzuräumen – Dies sei jedoch Sache der Vereine, die die Möglichkeit zur Lagerung von Utensilien im Malärastall wahrnehmen.

GV Wulz Florent erkundigt sich nach dem Stand beim Vogewosi-Projekt. Bgm. Bruno Summer teilt mit, dass die Pläne zur Parkplatzablöse beim Straßenbauamt liegen und dass von diesen ein Angebot gelegt werden sollte. Müller Eugen und Summer Bruno kaufen dann vom Straßenbauamt die Parkplätze und dann sollte das Projekt vorangetrieben werden können.

Bgm. Bruno Summer informiert die Gemeindevertreter darüber, dass Frau Christl Moosbrugger aus Lech – Chefin im Gasthof Post - angerufen hat und bezüglich einer Mitgliedschaft der Gemeinde beim Verein Wildpark Feldkirch angefragt hat. Der Mitgliedsbeitrag beträgt Euro 100,- pro Jahr und die Gemeinde St. Gerold unterstützt diese „gute Sache“.

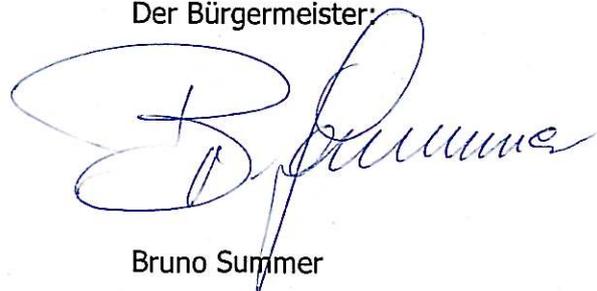
Bgm. Bruno Summer teilt mit, dass die Firma ÖkoLED ein Angebot zur Erneuerung der Beleuchtung in der Volksschule vorgelegt hat. Die Firma Burtscher Bernhard, Raggal kontrolliert die angebotenen Leuchten. Wenn alles klappt sollten insgesamt 16 neue Leuchten installiert werden.

Der Schriftführer:

Katschitsch Jürgen



Der Bürgermeister:



Bruno Summer

Angeschlagen am 21. Okt. 2014
Abgenommen am 5. Nov. 2014